

BriefTauber



Informationen des Bundestagsabgeordneten Dr. Peter Tauber

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freunde,

am 7. Oktober war ich dienstlich in Berlin. Auf dem Weg ins Büro kam ich am Brandenburger Tor vorbei. Dort demonstrierte die FDJ bzw. deren trauriger Rest. Sie hielten ein großes Transparent mit der Aufschrift „Lieber sozialistische Experimente als großdeutsche Katastrophen“. Im Vorbeigehen hörte ich, wie eine junge Frau, die definitiv nach dem Fall der Mauer geboren war, einem Passanten, der sie auf das Transparent ansprach, erklärte, dass man die Bürger der Deutschen Demokratischen Republik nie gefragt hätte, ob sie der BRD beitreten wollten. Bei solchen Erlebnissen fällt mir immer Heinrich Heine ein, der mal gesagt hat: „Das ist schön bei uns Deutschen: Keiner ist so verrückt, dass er nicht noch einen Verrückteren fände, der ihn versteht.“



Ihr und Euer

Peter Tauber

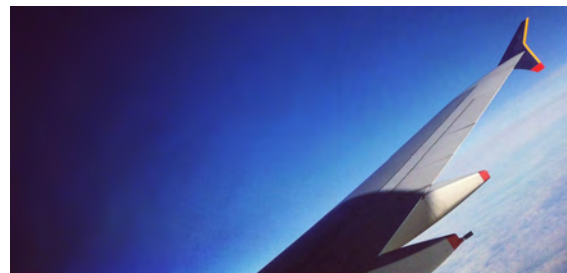
Tauber bietet Sprechstunde in Bad Orb an

Zu einer Sprechstunde lädt Peter Tauber alle Bürgerinnen und Bürger in das Büro der CDU im Rathaus (Frankfurter Str. 2) nach Bad Orb ein. Am Montag, dem 29. Oktober, steht Tauber ab 17.00 Uhr für Gespräche und Anliegen zur Verfügung. Alle Interessierte werden darum gebeten, sich im Voraus telefonisch anzumelden, damit es zu keinen Wartezeiten kommt und Dr. Tauber sich für die Bürgerinnen und Bürger auch ausreichend Zeit nehmen kann. Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Abgeordneten unter folgender Verlinkung: <http://Cutin.de/OCK>

Stellungnahme neue Landebahn am Frankfurter Flughafen

Anlässlich des 1. Jahrestags der Eröffnung der neuen Landebahn am Frankfurter Flughafen er-

klärt der Bundestagsabgeordnete Dr. Peter Tauber: "Es ist sehr bedauerlich, dass das zurückliegende Jahr nicht genutzt wurde, um die neu entstandene Mehrbelastung im Main-Kinzig-Kreis zu kompensieren. CDU, SPD und FDP haben sich auch auf Kreisebene zum Ausbau des Frankfurter Flughafens bekannt. Dies war verbunden mit der Erwartungshaltung, dass die Lebensqualität in unserer Region nicht schlechter wird. Leider müssen wir feststellen, dass es der Deutschen Flugsicherung immer noch nicht gelungen ist, Entlastungsmaßnahmen auf den Weg zu bringen, die die Situation der lärmgeplagten Bürgerinnen und Bürger vor Ort verbessern. Die Einführung von noch stärker lärmabhängigen Gebühren beim Start und bei der Landung von Flugzeugen am Frankfurter Flughafen ist ein richtiger Schritt. Gleiches gilt für die Anhebung des Gegenflugs und die Entscheidungen zur Sicherung des Nachtflugverbots."



Zentrale Forderung: „Anhebung des Endanflugs“. Foto: T. Koch

Meine zentrale Forderung bleibt eine Anhebung des Endanflugs. Dies ist die entscheidende Maßnahme, um eine effektive Lärmentlastung im Kinzigtal zu erreichen. Die konkrete Umsetzung der entsprechenden Verfahren ist der Politik leider nicht zugänglich. Es geht um fachliche Erwägungen und sicherheitsrelevante Fragen, auf die die Politik keinen direkten Zugriff hat. Sie ist hierbei auf die Fachleute der Deutschen Flugsicherung (DFS) angewiesen. Leider ist es der Flugsicherung bislang nicht gelungen, den gordischen Knoten zu durchschlagen und ein Verfahren zu finden, das eine Entlastung in unserer Region ermöglicht. Ich bleibe weiterhin in Gesprächen mit der Flugsicherung, um energisch und immer wieder aufs Neue auf diese Notwendigkeit hinzuweisen. Ich halte dies für den richtigen Lösungsansatz, weil Fortschritte bei der Minderung des Lärms nicht ohne die Berücksichtigung des Flugablaufs möglich sind. Ich habe die Erwartung gegenüber der Deutschen Flugsicherung klar



formuliert, dass die menschliche Gesundheit vor den finanziellen Interessen des Flughafens steht. Einen sensiblen Umgang mit der Gesundheit ist der Flughafenbetreiber und die Flugsicherung allen Bürgerinnen und Bürgern der Region schuldig. Die gesamte Stellungnahme Peter Taubers lesen Sie auf dessen Homepage unter folgendem Link: <http://Cutin.de/kus>

Peter Taubers neuer Blogpost

SCHWARZER PETER
BLOG DES BUNDESTAGSABGEORDNETEN PETER TAUBER



In Peter Taubers neusten Blogpost schreibt der Abgeordnete über die Nebeneinkünfte von Bundestagsabgeordneten. Den Blog erreichen Sie über die nachfolgende Verlinkung in seinem Blog: <http://petertauber.wordpress.com/>. Peter Taubers Facebookseite erreichen Sie über folgende Verlinkung: <http://Cutin.de/ZAy>

Tauber besucht Gewerbeschau in Limeshain



Tauber auf der Gewerbeschau.

Foto: K. Kurt

Vergangene Woche besuchte Peter Tauber die Gewerbeschau in Limeshain um sich vor Ort ein Bild über die Situation zu machen. „Die Gewerbeschau hier in Limeshain ist eine tolle Aktion für das ansässige Gewerbe um sich einer breiten Masse präsentieren zu können“, so der Abgeordnete abschließend.

Tauber wirbt für Aktionsprogramm Kindertagespflege

Peter Tauber wirbt für das neue Aktionsprogramm Kindertagespflege der Bundesregierung und ruft alle potentiell interessierten Unternehmen dazu auf, ein stärkeres Engagement bei der Kindertagespflege zu überprüfen.

So gewährt das Bundesprogramm Zuschüsse zu Personalausgaben bei Einstellung von Tagespflegepersonen in Höhe von bis zu 50% des Arbeitgeber-Brutto für die Dauer von 12 Monaten. Vo-

raussetzung dafür sei ein sozialversicherungs-pflichtiges Beschäftigungsverhältnis zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer von mindestens 15 Stunden über die Dauer von mindestens 2 Jahren. Die Tagesmutter oder der Tagesvater muss dabei nach einer bestimmten Gehaltsgruppe vergütet werden und benötigt eine Pflegeerlaubnis sowie eine gesonderte Qualifizierung zur Tagespflegeperson. Für die Förderung dieser Festanstellungsmodelle stehen bis Ende 2014 Fördermittel von insgesamt 8 Millionen Euro zur Verfügung, so Tauber. Weitere Informationen erhalten Sie unter: <http://Cutin.de/7xt>

Stellungnahme zur GEMA

**WENN DIE GEMA
SICH NICHT BEWEGT,
DANN BEWEGEN
WIR DIE GEMA!**

MONOPOL AUFSICHT

Für einen stärkeren Interessenausgleich zwischen
Urheber, Verwerter und Veranstalter:
Keine Tarifänderungen mehr ohne die gesetzliche Zustimmung
des Deutschen Patent- und Markenamtes!

<http://www.c-netz.info>

Als Sprecher des c-netzes schreibt Peter Tauber in seinem aktuellen Blogpost über die Situation bei der GEMA und deren Haltung gegenüber Veranstaltern und zeigt auf, was die Politik machen kann und sollte. Den Blogpost finden Sie unter folgender Verlinkung: <http://Cutin.de/KcG>

Terminhinweise (Auswahl):

28.10.; 11:30 Uhr
Schlachtfest Lebenshilfe Hanau

Impressum:

Dr. Peter Tauber, Rudolf-Walther Straße 4,
63548 Gründau-Lieblos, Tel.: 06051-91696-17,
mail: briefftauber@petertauber.de
www.briefftauber.de